



ERNTEDANK

PFARRBLATT DORF AN DER PRAM



CHRONIK

*PGR Sitzung
Taufen
Todesfälle*

AKTUELLES

Bücherei

TERMINE

*Frauenpilgertag
Adventbasteln
Katholisches Bildungswerk*

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Pfarrgemeinde!

Wir starten nach dem Sommer wieder in ein neues Arbeitsjahr. Ich hoffe, ihr habt viele wertvolle Erfahrungen und auch Erholung an Leib und Seele in den letzten Wochen erfahren. Ich selbst blicke sehr dankbar auf die vergangenen Monate zurück. Schöne Momente des Auftankens sind für mich immer wieder Exerzitien und Einkehrtage, verbunden mit Wandern in Gottes Schöpfung und v.a. die Wallfahrt nach Medjugorje, die für die Teilnehmer eine tiefe Gottesbegegnung und Erfahrung der Gemeinschaft in Liebe war. Es wird mir immer wieder deutlich, wie wichtig das Gebet und die konkrete Gemeinschaft ist, wie wertvoll der Austausch und das Zeugnis jedes einzelnen ist. Ich bin immer wieder erstaunt, was in wenigen Tagen an diesem Gnadenort in den Menschenherzen aufbricht und mit Gottes Erbarmen „bearbeitet“ werden kann.

Eine weitere schöne Erfahrung war die Begegnung mit einigen Brüdern der Gemeinschaft Cenacolo, die bei einem Einkehrtag der Charismatischen Erneuerung Zeugnis von ihrem Leben gegeben haben. Sie sind von der Finsternis zum Licht, vom Tod zum Leben gekommen. Nach dem Leben der Sucht in Drogen, Alkohol, Handy- oder Internetsucht sind sie durch das Leben in der Gemeinschaft, die 1983 von der italienischen Ordensfrau Elvira Petrozzi gegründet worden ist, zu neuer Lebensfreude gekommen. Diese Freude haben sie in der Gemeinschaft gelernt. Die fünf Säulen der Gemeinschaft sind: **Gebet, Freundschaft und Vertrauen, Wahrheit und Wahrhaftigkeit und der Dienst an den Nächsten.** Schwester Elvira schreibt über die Berufung des Menschen (aus Zeitschrift: Gemeinschaft Cenacolo. Lebensfreude neu entdecken, S.2)

1. „Die Liebe ist die erste und umfassende Berufung, zu der jeder Mensch berufen ist. Sie ist die erste Antwort jedes Menschen auf das Geschenk des Lebens, das der himmlische Vater uns schenken will. Unser Herz hat die angeborene Sehnsucht, geliebt zu werden und zu lieben; aber ein Problem von vielen Menschen heute ist der Egoismus. Diese Selbstsucht besiegen wir durch die Liebe, im Gebet und Schenken, in der Selbsthingabe – gerade dann, wenn du

keine Lust hast und es dir nicht gut geht; gerade dann, wenn du es dir bequem machen und an dich selbst denken willst. Die echte Liebe scheut Unbequemlichkeit und Opfer nicht; sie geht durch das Kreuz hindurch und ist fähig, den Egoismus zu überwinden, um für andere da zu sein.“

2. „Lieben heißt, aus sich selbst herauszugehen, mit anderen in Kontakt zu treten und sich uneigennützig und freigiebig auf den Weg „vom Ich zum Du“ zu machen.“

Sr. Elvira empfiehlt: „Sich Zeit zu nehmen zum gemeinsamen Gespräch ist eine Art, Liebe zu zeigen. In einer Welt wie der unseren, die immer auf Hochtouren läuft, erscheint es als verlorene Zeit, wenn man sich hinsetzt, miteinander zu sprechen und sich auszutauschen. In Wirklichkeit ist das Gespräch mit deiner Frau, mit den Kindern oder mit Freunden etwas, das dich bereichert und zwar in dem Maß, in dem du dich darauf einlässt.“ Diese Feststellung kann ich teilen, besonders wenn ich an Begegnungen denke, die manche von uns bei verschiedenen Besuchen von Kranken oder beim Caritassammeln gemacht haben. Sr. Elvira schreibt, was in der Begegnung wichtig ist: „Wenn dein Leben unaufrichtig ist, vermittelst du Falschheit; wenn du hingegen ehrlich mit Gott lebst, verbreitest du Freude. Es gibt kein wirkliches Miteinander, wenn wir nicht durch das Gebet eine echte Beziehung zu Gott aufgebaut haben. Durch das Gebet werden unser Tun und unser Erleben authentisch.

In dem, was wir tun und wie wir es tun, zeigt sich, wer wir sind: ob ich egoistisch bin oder einen Blick für die anderen habe, ob ich stolz und rechthaberisch bin oder fähig anderen zuzuhören, ob ich oberflächlich bin oder mein Leben ernst nehme, sieht man unverzüglich daran, wie ich mich verhalte.“

3. Kirche ist eine Schule des Glaubens, des Lebens und des Miteinanders. Wenn wir im Herbst hoffentlich (!) mit verschiedenen Aktivitäten der Pfarre starten und Feste feiern wie z.B. Erntedank, wollen wir an alle denken und neu aufeinander zugehen. Möge uns Sr. Elvira, die Gründerin der Gemeinschaft Cenacolo mit ihren Gedanken eine Anregung sein, Glaube und Leben mit Liebe und Vertrauen, in



Wahrhaftigkeit und im Dienst am Nächsten zu verwirklichen. In einer Ansprache für Jugendliche sagte Mutter Elvira: „Unser Glaube muss mit konkreten Entscheidungen verbunden sein, muss in Entscheidungen konkret werden. Lassen wir die Macht Gottes siegen, die in uns wirkt. Die Welt braucht konkrete Antworten, lebendige Antworten, ewige Antworten. Unsere Entscheidungen, die wir in Gott treffen, sind solche Antworten, in denen schon jetzt die Ewigkeit spürbar wird. Und nur durch das Kreuz wird es ein erneuertes Leben

geben. Glaubt es nicht, wenn man euch sagt, dass es eine Alternative gibt. Glaubt es nicht. Die Wahrheit ist, dass sich unser Gott selbst am Kreuz geopfert hat. (...) Lassen wir uns zuerst vom Kreuz Christi umarmen, damit wir dann im Glauben an Ihn die Kreuze des Lebens umarmen und tragen können.“ (aus: Mutter Elvira. Die Umarmung. Die Geschichte der Gemeinschaft Cenacolo, Media Maria Verlag, 2015, S.137).

*Das wünscht euch von Herzen
Euer Pfarrer Karl Mittendorfer*



Pfarrer Karl Mittendorfer

kfb Zeit zu leben



Anmeldung
bis 11. 10. 2021
per E-Mail!

*Gehen wir wieder MITEINANDER
ein Stück unseres Weges beim
österreichweiten*

Frauenpilgertag

am 16. Oktober 2021 ab 9.00 Uhr

An vielen verschiedenen Orten in ganz Österreich machen wir uns gemeinsam auf den Weg. Beim gemeinsamen Pilgern in Gottes wunderbarer Schöpfung laden kurze spirituelle Impulse unterwegs zum Innehalten ein. Die Strecken haben unterschiedliche Längen und Schwierigkeitsgrade und sind mitunter auch kinderwagentauglich. Jede Gruppe wird von Wegbegleiterinnen geführt.

Wir freuen uns, wenn auch du dir auf einem Pilgerweg deiner Wahl „Zeit zu leben“ nimmst!

Zwei schöne Routen im Innviertel - ganz in unserer Nähe – haben wir für dich herausgesucht:

Route 11) **GRANATZWEG TEIL 2 (8km)**
Pfarrheim Taiskirchen · Filialkirche St. Nikola ·
Pfarrkirche Dorf an der Pram
Treff: Pfarrheim Taiskirchen

Anmeldung: maria_duernberger@gmx.at
Preis: Shuttlebus € 2,-

Route 12) **DURCH DIE KELLERGRÖPPE (7km)**
Wallfahrtskirche Maria Bründl · Kellergröppe ·
Brünning · durch den Schacherwald ·
Peregrinus Kapelle · Pfarrkirche Raab
Treff: Wallfahrtskirche Maria Bründl

Anmeldung: katharina.samhaber@dioezese-linz.at

Die Teilnahme ist kostenlos!

Nähere Informationen auf www.frauenpilgertag.at

Wir, die MÜTTERRUNDE ...

... sind alle jene Mütter aus Dorf an der Pram, die Interesse am Gemeinschaftsleben in unserem Ort haben.

... sind organisatorisch gesehen eine Untergruppe der katholischen Frauenbewegung Dorf an der Pram.

... bieten ein Jahresprogramm (September – Juni) unterschiedlichster Aktivitäten zu den Themen Kreativität, Sport und Gesundheit, Weiterbildung, Ausflüge, Unterhaltung, Religion.

... freuen uns über jede Mutter, die Interesse an unseren Aktivitäten zeigt und gerne daran teilnimmt.

... sind offen für Anregungen, Wünsche und Ideen zur Förderung der Gemeinschaft.

... wollen Unterstützung leisten, wo unser Mitwirken gefragt ist (z.B. in der Pfarre, bei sozialer Hilfsbedürftigkeit, in Kindergarten und Schule und wo immer Hilfe benötigt wird).

... verstehen uns nicht als Klatsch- und Tratschrunde, sondern als eine aktive Gruppe, die einen Beitrag zu einem gelungenen Gemeinschaftsleben leistet.



RÜCKBLICK UND AKTUELLES

Seit mehr als einem Jahr sind wir in neuer Konstellation als Mütterrunde tätig. Leider konnten wir, wie so viele andere Vereine auch, nicht das umsetzen, was wir geplant und gerne organisiert hätten. Rückblickend sind wir trotzdem stolz darauf, dass wir zumindest unsere lang etablierten Kernprogramme, wie die Maria Lichtmessfeier, die Maiandacht sowie die Krippenandacht, trotz der schwierigen Situation, abhalten konnten. Im Rahmen des Ferienpasses durften wir ebenfalls einen kleinen Beitrag leisten, indem wir die Teilnehmer des

Wasserspaßes, den die FF Hinterndobl organisierte, mit leckerem Eis versorgten.

Des Weiteren machte auch der Storch einige Male halt in Dorf und wir freuten uns aufs „Storch aufstellen“, um die Babys willkommen zu heißen und den frisch gebackenen Eltern eine Freude zu machen.

Beginnend mit unserem zweiten Jahr als Mütterrunde können wir nun endlich auch mit unseren „Roasn“ starten. Dazu laden wir alle Mamas, die Lust und Laune haben, mit uns einen gemütlichen Abend zu verbringen, sehr herzlich ein.

Wir treffen uns am **Montag, dem 20. September, ab 19:30 Uhr, beim Dorf.Wirt**. Wir freuen uns auf viele alte und hoffentlich auch neue Gesichter, auf nette Gespräche und natürlich gutes Essen!

Des Weiteren sind wir auf der Suche nach **neuen Mitgliedern** und vielleicht findet sich ja die eine oder andere Mama, die Lust hat, in unserer Runde mitzuwirken und unser Team zu bereichern. Gerne darf sich jede, die Interesse, Fragen, etc. hat, bei Carina Sumereder (Tel. 0680/4026090) oder bei einem der anderen Teammitgliedern melden – Wir freuen uns auf dich!

Wo roas ma als nächstes hin?

Termin für die nächste Roas: Freitag 19. November, Adventbasteln bei La vida al camp, Barbara Krausgruber/Rottenbach

Genauere Informationen zu den Mütterrunde-Roasn sowie mögliche Änderungen werden zusätzlich via WhatsApp ausgeschickt – wer gerne über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden gehalten werden möchte, den bitten wir, sich bei oben genannter Nummer zu melden.

Wir wünschen allen eine schöne Herbstzeit!

Das Team der Mütterrunde

Carina, Elisabeth, Katharina, Natascha und Sabrina

TERMIN
Adventbasteln
ZEIT
Fr 19.11.2021
ORT
Rottenbach

PFARRGEMEINDERATSSITZUNG



15. Pfarrgemeinderatssitzung am 28. 6. 2021

AUS DEM PFARRGEMEINDERAT

KLAUSUR IM HERBST

Im März 2022 ist die Neuwahl der Pfarrgemeinderäte. Zum Abschluss dieser Periode soll eine eintägige Klausurtagung als Rückschau mit einer außenstehenden Begleitperson stattfinden. Als Lokalität wird Zell an der Pram gewählt, Termin ist Samstag, 18. 9. 2021.

PGR-WAHL 2022

Die Wahl ist am 20. März 2022. Als Wahlmodell entscheiden sich nach

Vorstellung der verschiedenen Wahlmodelle und nach lebhafter Diskussion alle für die Urwahl. Bei der letzten Wahl hatten wir die Kandidatenwahl.

DEKANATSZEITUNG

Im Herbst d. J. soll eine Dekanatszeitung herausgegeben werden. Jede Pfarre soll ein aktuelles Thema der eigenen Pfarre bringen. Wir entscheiden uns für das Thema „Livestream“. Es ist ja wohl bemerkenswert, dass so eine kleine Pfarre wie Dorf die Hl. Messen seit der Pandemiezeit auf Livestream überträgt, was oft nicht einmal größere Pfarren machen.

ALLFÄLLIGES

Die Einnahmen bei den Sammlungen in der Kirche gehen seit Corona stark zurück. Es sind weniger Messbesucher und die Körbchen werden nicht durchgereicht, sondern stehen beim Ausgang, was viele Besucher nicht beachten.

Reparaturen bei der Kirche: An der Nordseite ist eine Schindel zerbrochen und beim Hochaltar links ist eine feuchte Mauerstelle.

Gertraud Oberneder, Schriftführerin

JUBILÄUMSFEIER „20 JAHRE BÜCHEREI“ UND LESUNG MIT MADGALENA PAUZENBERGER

Dorf.Bücherei

BÜCHER - FILME - SPIELE

Am 2. September feierte die Gemeinde- und Pfarrbibliothek Dorf ihr 20-jähriges Bestehen. Büchereileiter Martin Lechner gab einen kurzen Rückblick:

Der damalige Gemeindegemeindefunktionär Peter Strasser war Initiator der Bibliothek und im Dezember 2001 wurde im neu renovierten Pfarrhof die Bücherei mit 12 Teammitgliedern unter der Leitung von Felix Schluckner eröffnet. Der Anfang war bescheiden, die Bücher kamen teilweise aus Spenden, aus der alten aufgelassenen Pfarrbücherei und einige Neuanschaffungen. Es reichte der eine Raum mit 9 m². Das Interesse der Dorfer war groß und bald wurde die ehemalige Pfarrhofküche adaptiert und der Bücherei angeschlossen. Im Jahr 2012 wurde das Pfarrbüro verlegt und auch diese Räumlichkeit in die Bücherei eingegliedert. Zu guter Letzt wurde 2017 der ehemalige Jungscharrsaal zu einer Kaffeecke umgestaltet und weiterer Platz geschaffen für Zeitschriften und DVD's. Somit gibt es jetzt 54 m² Nutzfläche für die etwa 4000 Medien und die ca. 1900 Besucher jährlich.



An Hand von diversen Fotos wurden Erinnerungen an verschiedene Veranstaltungen wach: Spielenachmittage für Kinder und Erwachsene, Literaturwanderung, Lesungen von diversen Autoren, Zaubershow mit dem Magic Priest, Jurtenfeste, Flohmärkte und Kinderschminken zum Kirtag, usw.

Anschließend freuten wir uns auf die Lesung von Magdalena Pauzenberger, unserer einheimischen Autorin! Sie ist gebürtige Schatzdorferin und hat 2020 ihren ersten Roman „Eisfunken – gefährliche Melodien“ herausgegeben. Im August erschien eine Fortsetzung dazu „Feuerglimmen – zerschundene Herzen“. Magdalena las einige Kapitel vor, die Lust machten auf die Fortsetzung der Geschichte. Das große Interesse merkte man auch beim Verkauf ihrer mitgebrachten Bücher. Die Romane eignen sich für Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren.

Der Abend wurde aufgelockert mit Musikstücken von einem Ensemble von 5 Musikerinnen der Musikkapelle Dorf.

Martin Lechner dankte zum Schluss noch allen ehemaligen und jetzigen Teammitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit und bedankte sich bei allen Gästen für ihren Besuch.

Gertraud Oberneder, Schriftführerin

RÜCKBLICK



RÜCKBLICK AUF DEN MÄNNERGRILLABEND DER KMB

Zum zweiten Männergrillabend der KMB durften wir am 5. August erneut mehr als 50 Männer der Pfarre Dorf begrüßen! Bei Inge und Herrmann Ruttinger wurden wir wieder mit Steaks vom Rind und Käsekrainern sowie Salaten und Beilagen verköstigt. Das gemütliche Beisammensein endete erst nach Mitternacht und bot eine willkommene Gelegenheit für lockere Gespräche und einen intensiven Austausch an den Tischen – eine gar nicht so selbstverständliche Sache in diesen Zeiten. Herzlichen Dank an Familie Ruttinger für die Ausrichtung des Abends sowie an Markus Bischof für die zur Verfügung Stellung der Tischgarnituren, Gläser und Kühlschrank sowie der FF Hinterndobl für ihre Unterstützung.

Günther Hinterholzer



Das Katholische Bildungswerk Riedau/Dorf lädt ein zum Reise- bericht von Gertraud Oberneder

NEPAL – DAS ANTLITZ DES HINDUISMUS
am Donnerstag, 28. Oktober 2021
um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Riedau.
Coronabedingt musste der Vortrag immer wieder verschoben werden. Jetzt hoffen wir, dass wir dieses kulturprägte Land am Himalaya näher kennenlernen und uns von den Fotos und Ausführungen in dieses Milieu hineinversetzen lassen können.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



TERMIN
Reisebericht Nepal
ZEIT
Do 28.10.2021, 19:30
ORT
Pfarrsaal Riedau



TAUFEN

Wir beglückwünschen die Eltern



GERHARD HUMER
AM 22.05.2021



HANNA EINBÖCK
AM 23.05.2021



MATTEO FRANZ KOWARSCH
AM 30.05.2021



LEA KATHARINA GEHMAIER
AM 18.07.2021



LINDA KREUZHUBER
AM 24.07.2021



LENA SCHUSTER
AM 25.07.2021



JAKOB EINBÖCK
AM 29.08.2021

TODESFÄLLE

Wir gedenken der Hinterbliebenen



HILDA DÜRNBERGER
AM 05.06.2021



KARL GEHMAIER
AM 30.06.2021



BERTA JUNGER
AM 02.07.2021



JOSEF GERNER
AM 29.07.2021

HOCHZEITEN



PATRICK UND KATJA GADERMAYR
AM 08.08.2021



KAROLIN UND ALOIS VORABERGER
AM 24.07.2021

GOLDHAUBEN

die Goldhaubengruppe bedankt
sich für die Spenden zur Kräuter-
weihe – DANKE



TERMINE

GOTTESDIENSTE

SEPTEMBER

SO 19.09. _____
Erntedankfest
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 26.09. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

OKTOBER

SO 03.10. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 10.10. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 17.10. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 24.10. _____
Weltmissionssonntag
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 31.10. _____
Anbetungstag
 10.00 Uhr. Heilige Messe
 anschl. Anbetung bis 17.00 Uhr

NOVEMBER

MO 01.11. _____
Allerheiligen
 10.00 Uhr. Heilige Messe
 14.00 Uhr. Andacht - Toten-
 gedenken mit Gräbersegnung

DI 02.11. _____
Allerseelen
 08.00 Uhr. Heilige Messe
 anschl. Gräbersegnung

SO 07.11. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 14.11. _____
Caritassonntag
 10.00 Uhr. Heilige Messe

FR 19.11. _____
Seniorenmesse
 13.30 Uhr. Heilige Messe

SO 21.11. _____
Christkönigsontag mit
Ministrantenaufnahme
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SA 27.11. _____
Adventkranzsegnung
 15.00 Uhr. Andacht

SO 28.11. _____
1. Adventsonntag
 10.00 Uhr. Heilige Messe

Pfarr  Caritas

LEBENSMITTELPAKETE

ORA-International bittet wieder um unsere Hilfe!

Auch heuer können wir wieder Familien zu Weihnachten Freude schenken!

Mit einer Spende von 25€ können ORA-Projektpartner vor Ort Lebensmittelpakete kaufen und an notleidende Menschen verteilen.

Gerne werden auch selbstverpackte Lebensmittelpakete entgegengenommen: 5 kg Mehl, 3 kg Nudeln, 2 kg Zucker, 2 kg Reis, 1 kg Margarine, 1 l Speiseöl.

Die Sammlung findet Ende November statt und wird noch bei den Wochenmitteilungen verkündet.

Monika Söllner

CARITAS KLEIDERSAMMLUNG

Aufgrund der Corona-Lage findet im Herbst keine Altkleidersammlung statt, da die Lager überfüllt sind wegen des Lockdowns im Frühjahr.

CARITAS HAUSSAMMLUNG

Bei der heurigen Caritas Haussammlung wurden € 2.519,50 gespendet.

Nochmals ein „Vergelt's Gott“ an alle Sammler und Spender!
 Ergebnis der Caritas-Augustsammlung: € 761,60.

Pfarrbüro

Dorf: Freitag 08.30-11.00 Uhr.
 Telefon: 07764/8426
 e-mail: pfarre.dorf@dioezese-linz.at
 In dringenden Fällen:
 0676/87765793

Riedau: Dienstag 08.30-11.00 Uhr.
 Donnerstag 16.00-19.00 Uhr.
 Telefon: 07764/20628
 e-mail: pfarre.riedau@dioezese-linz.at

SAMMELERGEBNISSE:

*Schulbauprojekt in Kawango
 (Uganda) - Kindern eine Chance - € 350,97
 Kirchliche Jugendarbeit 2021 - € 104,68
 Sammlung Peterspfennig - € 116,39
 Päpstliche Missionswerke -Christophorus-
 sammlung (MIVA) - € 612,22
 Caritas-Haussammlung - € 2.519,50
 Caritas-Augustsammlung - € 761,60*

IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:

Röm.kath. Pfarramt, 4751 Dorf an der Pram

OFFENLEGUNG

nach §25 Mediengesetz: PFARRBLATT der röm.

kath. Pfarre Dorf an der Pram

LINIE DES BLATTES

Berichte und Kommentare im Sinne der

katholischen Glaubens- und Sittenlehre

REDAKTIONSSCHLUSS

13.09.2021

HOMEPAGE

www.dioezese-linz.at/dorf

FOTOS

Falls nicht anders gekennzeichnet aus Privatarchiv